



## Jahresbericht 2024 der Geschäftsleitung

Die kibi darf bereits auf 18.5 Betriebsjahre zurückschauen, was uns sehr freut. Im Jahr 2024 gab es wieder viel zu erleben, wovon wir gerne erzählen.

### Auslastungszahlen

Da die 1. Kindergartenkinder bereits im Oktober 2023 zu den Solero's wechselten, gab es im Jahr 2024 keine Wechsel von der Krippengruppe zur Schülergruppe. Im August 2024 kamen 15 stolze Kinder in den Kindergarten. Wie in den Jahren zuvor, haben wir diese Kinder auf den Krippengruppen behalten, damit sie nicht allzu viele Wechsel und Veränderungen hatten.

Die Auslastungszahlen sahen demnach wie folgt aus:

Von 1500% ausgehend war der Schülerhort im Januar 2024 zu 1400% pro Woche belegt, im August waren es 1280% und im Dezember lag die Auslastung bei 1160%.

Bei den Krippengruppen stand die Auslastung im Januar bei 2230% von 3400% pro Woche ausgehend, im August waren es 1970% und im Dezember lag die Auslastung bei 2250%.

Die Auslastungszahlen beim Mittagstisch stellen sich wie folgt zusammen:

Von 500% ausgehend war der Mittagstisch im Januar zu 420% belegt, im August zu 500% und im Dezember zu 500%.

### Highlights und Aktivitäten

Im Januar starteten die Nubya's mit dem Thema Gefühle und Emotionen. Anhand verschiedener Bilder und Aktivitäten erlebten die Kinder spielerisch verschiedene Gefühle. Im Januar und Februar fand auch das Vorleseprojekt mit Nadine Burch statt, bei welchem unsere Mitarbeiterinnen und die Kinder davon profitieren konnten.

Im Februar fand unser erster Anlass des Jahres statt, es war die Fasnacht. Es wurden Hüte, Masken, Musikinstrumente und Konfettiballone gebastelt, verkleidet, ein Fasnachtsturnen fand statt und natürlich durfte unsere Konfettischlacht nicht fehlen.

Die Gruppe Rokoko startete im März mit ihrem Thema Wertlosmaterial. In diesen Wochen gingen alle Spielsachen in die Ferien und wurden durch Wertlosmaterial ersetzt. So konnten die Kinder ihre Fantasie ausleben und erfanden total neue Spielformen.

Die Nubya's nahmen die Ostern zum Anlass und machten daraus ihr Thema.

Im März durften wir wieder den Osterbrunnen vor der kibi gestalten. Ende März feierten wir Ostern, dazu gehörte das Eier färben, die Eiersuche und die schönen Osterbrunnen wurden bewundert.

Während den Frühlingsferien unternahmen die Nubya's einen Ausflug in den Walterzoo, in welchem viele Tiere beobachtet werden konnten.

Im April starteten die Nubya's ebenfalls mit dem Thema Wertlosmaterial, so konnten Ressourcen genutzt werden und die Nubyakinder konnten ebenfalls ihre Fantasie neu entdecken.

Im Mai kamen die Spielsachen von der Gruppe Rokoko wieder zurück und wurden schnell in Beschlag genommen.

Ebenfalls im Mai machten die Rokoko's zwei Ausflüge. Einer führte die Gruppe auf den Bauernhof, wo es immer viele Sachen zu entdecken gibt. Der andere Ausflug ging nach Niederbüren in die Spielschür.

Anfang Juni führten die Nubya's ihren Elternanlass durch. Bei diesem erzählte die Gruppe einiges über ihr Projekt «Wertlosematerial» und genossen dann einen Brunch. Es war ein schöner Anlass, welcher sehr gut besucht war.

Die Rokoko's hätten eigentlich im Juni ebenfalls ihren Elternanlass geplant, doch leider konnte dieser aufgrund zu weniger Anmeldungen nicht stattfinden. Gerne hätten sie den Barfussweg zusammen absolviert.

Im Juli standen die Sommerferien vor der Tür. Da wurden wieder viele Ausflüge gemacht. Es gab verschiedene Waldtage, die Solero's machten in Amriswil das Geocaching, die Nubya's unternahmen einen Ausflug zum Bauernhof, machten den Barfussweg und gingen nach Friedrichshafen auf den Spielplatz. Die Rokoko's stellten selber Glacé her, gingen nach Konstanz ins Sealife und starteten mit ihrem neuen Thema «Emotionen».

Nach den Sommerferien nahmen sich die Nubya's dem Thema Farben an. Es wurde sogar selber farbig gekocht.

Im September erlebten die Nubya- und Rokokokinder zusammen einen Waldmorgen, an welchem sie Popcorn über dem Feuer machten und eine Feuergeschichte hören konnten.

Ebenfalls im September führten die Solero's ihren Elternanlass durch. Die Eltern und Kinder konnten sich auf einen actionreichen Morgen mit ganz vielen verschiedenen Spielen freuen.

In den Herbstferien machten sich die Solero's auf nach Niederbüren und machten dort die Minigolfbahn unsicher.

Ende Oktober durften die Nubya- und Rokokokinder nochmals einen Waldmorgen zusammen erleben. Bereits im Oktober begannen die Vorbereitungen für unseren Adventsbazar, es wurde fleissig gebastelt und Einladungen gestaltet.

Am 1. November 2024 fand der Jahrmarkt direkt vor unserer Haustür statt. Da nahmen es sich die Gruppen nicht, diesen zu besuchen. Zuckerwatte wurde gegessen und die kleineren Kinder durften auch die Bahnen ausprobieren.

Ende November fand dann unser Adventsbazar bei uns im Haus statt. Vorgängig wurde viel gebastelt, hergestellt und gebacken. Die Kinder durften am Bazar selber ihr Hergestelltes verkaufen und waren stolz drauf.

Der Dezember stand ganz im Zeichen der Advents- und Weihnachtszeit. Auf allen Gruppen wurden Adventsrituale durchgeführt, Aktivitäten von Wichtel Tomte fanden statt und der Samichlaus hat uns natürlich besucht.

Auch der Schnee konnte im Dezember genossen werden, was natürlich von den Kindern ausgenutzt wurde.

Von den verschiedenen Aktivitäten finden Sie fortlaufend Fotos auf unserer Homepage.

## Personelles 2024

Das Jahr 2024 startete personell gesehen gleich mit einigen Herausforderungen.

Elif Ibrahimli fiel wie bereits Ende 2023 wegen einer Risikoschwangerschaft aus. Von Januar bis März fielen auch Nico Kuster und Ramona Gamper krankheits- und unfallbedingt aus.

Panthera Sieverding, welche bereits als Springerin bei uns arbeitete, übernahm im April die Gruppenleitung der Schülergruppe Solero.

Im Juli schloss Erza Demi die Berufsmatura ab und erhöhte ihr Pensum bei uns. Sie ersetzte Elif Ibrahimli und Natalie Roth, welche bis dahin noch in einem kleinen Teilpensum bei uns arbeitete.

#### Lernende

Alina Frei und Ajla Ljumni schlossen im Sommer beide erfolgreich ihre Ausbildung zur Fachfrau Betreuung ab.

Ajla hat die Kibi im Juli verlassen, Alina besucht die Berufsmaturitätsschule und springt noch ab und zu in der Kibi ein.

Im August starteten Laura Helg und Jael Schadeegg ihre Ausbildung zur Fachfrau Betreuung. Dennis Horvat startete ein Praktikum bei uns.

Für den Mittagstisch der Schule konnten wir für das neue Schuljahr Franziska Hauser einstellen, welche ebenfalls als Springerin bei uns aushilft.

#### Dank

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die uns in diesem Jahr unterstützt haben.

Ein grosses Dankeschön gilt unserem tollen Team. Ganz herzlichen Dank für euren grossen Einsatz, eure Flexibilität und die schöne und bereichernde Zusammenarbeit.

Unser Dank gilt auch dem Vorstand für eure Wertschätzung und Unterstützung in allen Belangen.

Auch den Eltern, unseren Kunden, gilt ein besonderes Dankeschön für die wertvolle Zusammenarbeit und das Vertrauen in unsere Arbeit.